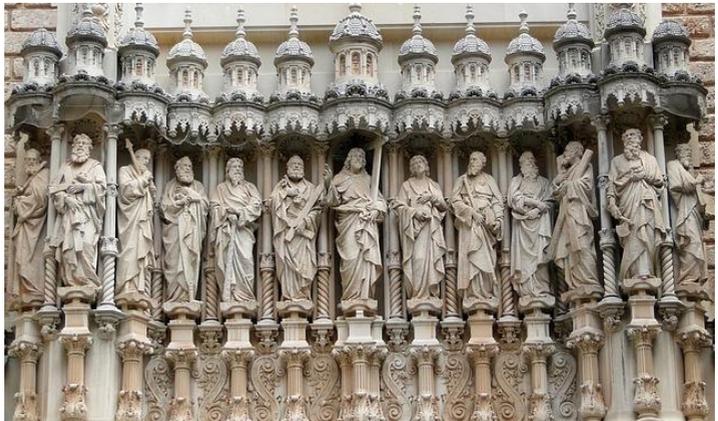


11. Sonntag im Jahreskreis

Evangelium nach Matthäus 9,36 – 10,8

Als er die vielen Menschen sah, hatte er Mitleid mit ihnen; denn sie waren müde und erschöpft wie Schafe, die keinen Hirten haben. Da sagte er zu seinen Jüngern: Die Ernte ist groß, aber es gibt nur wenig Arbeiter. Bittet also den Herrn der Ernte, Arbeiter für seine Ernte auszusenden! Dann rief er seine zwölf Jünger zu sich und gab ihnen die Vollmacht, die unreinen Geister auszutreiben und alle Krankheiten und Leiden zu heilen.

Die Namen der zwölf Apostel sind: an erster Stelle Simon, genannt Petrus, und sein Bruder Andreas, dann Jakobus, der Sohn des Zebedäus, und sein Bruder



Johannes, Philippus und Bartholomäus, Thomas und Matthäus, der Zöllner, Jakobus, der Sohn des Alphäus, und Thaddäus, Simon Kananäus und Judas Iskariot, der ihn ausgeliefert hat. Diese Zwölf sandte Jesus aus und gebot ihnen: Geht nicht den Weg zu den Heiden und betretet keine Stadt der Samariter, sondern geht zu den verlorenen Schafen des Hauses Israel! Geht und verkündet: Das Himmelreich ist nahe! Heilt Kranke, weckt Tote auf, macht Aussätzigte rein, treibt Dämonen aus! Umsonst habt ihr empfangen, umsonst sollt ihr geben.

An(ge)dacht

Noch Fragen?

Vor ein paar Tagen, auf dem Weg nach Hause: Mit dem E-Bike kommt man auf dem gut ausgebauten Radweg zwischen Telgte und Wolbeck schnell voran. 25 Kilometer pro Stunde sind auch bei der Hitze kein Problem. Vom Weiten sehe ich eine Rennradfahrerin mir entgegen kommen. Sie ist vermutlich noch schneller unterwegs. Dann passiert das Unerwartete: Sie ruft mir im Vorbeifahren etwas zu. Nur- ich verstehe kein Wort! - Hat sie was von „Gebüsch“ gerufen? Oder „...rutscht“? Erwartet mich vielleicht ein Hindernis auf der Strecke? Oder gibt es wieder mal eine Baustelle, die heute Morgen noch nicht da war? Oder ist ihr vielleicht etwas an mir oder meinem Fahrrad aufgefallen? So sehr ich auch nachdenke, nichts Sinnvolles fällt mir ein, wie ich ihren Ruf deuten soll.

Am nächsten Tag beschäftige ich mich für einen Gottesdienst mit dem Kampf Jakobs am Jabbok (Genesis 32,23-33). Jakob ringt die ganze Nacht mit einem Fremden und in einem Kommentar lese ich, dass nicht zu klären ist, ob es sich beim Fremden einfach um einen Menschen, um einen Engel oder um Gott selbst handelte.

Jakob ist sich sicher, er hat mit Gott gerungen. Die Tradition zieht das in Zweifel, weil ja Gott allmächtig ist, der Fremde den Jakob aber nicht besiegen konnte. Vielleicht war es also nur ein Bote Gottes? Der Fremde selbst lässt jedenfalls die Frage, wer er sei unbeantwortet, nennt Jakob aber Gotteskämpfer.

Und dann fällt mir wieder die Begegnung vom Vortag ein. Im ganz konkreten Alltag, genauso wie in der Heiligen Schrift, gibt es immer wieder Fragen, die einfach offen bleiben, die nicht sinnvoll eindeutig beantwortet werden können. Und vielleicht ist das auch manchmal gar nicht notwendig. Unbeantwortbare Fragen regen die Phantasie an und helfen wichtigen Grundfragen auf die Spur zu kommen.

Auf meinen Weg nach Hause war jedenfalls mein Blick für meinen Weg deutlich geschärft. Und beim Nachdenken, wer denn der Fremde war, mit dem Jakob gerungen hat, wird mir klar, dass mein Ringen mit Gott und den Menschen oftmals auch ineinander übergeht. Ich wünsche Ihnen jedenfalls, dass auch sie nicht vorschnell eine Antwort auf jede Frage finden, sondern aus manchen offenen Fragen neue Erkenntnisse erwachsen.

Pastoralreferent Richard Schu-Schätter

Getauft wurden am Samstag in St. Clemens:

- Pia Lechler
- Emily Neukötter
- Charlotte Sloot

Herr, erfülle die Täuflinge, ihre Eltern, Geschwister und Paten mit den Gaben des Hl. Geistes. Amen.

Getraut werden in dieser Woche:

- Jana Hinrichs und Maximilian Bökamp (St. Clemens)

Herr, begleite die Eheleute auf ihrem gemeinsamen Lebensweg. Amen.

Verstorben ist aus unserer Kirchengemeinde:

- Hildegard Lockenkötter

*Herr, gib ihr und all' unseren Verstorbenen die ewige Ruhe.
Und das ewige Licht leuchte ihnen.
Herr, lass sie ruhen in Frieden. Amen.*

Gottesdienste, Andachten, Beichtgelegenheiten

Samstag, 17.06.

09.00 Uhr – Hl. Messe – Gnadenkapelle

Gebetsgedenken für den Verstorbenen Josef Brockmeyer und die Verstorbenen der Familie

09.00 Uhr – Abschlussgottesdienst der Vorschulkinder des Kindergartens
St. Barbara – St. Clemens

09.00 Uhr – Schützenmesse des Schützenvereins Vechtrup – Maria Frieden

10.15 Uhr – Goldhochzeit von Marie-Theres und Heinz Wienströer –
St. Clemens

14.00 Uhr – Trauung der Eheleute Bianca Niemann und Christoph Flechtker
– Ss. Cornelius und Cyprianus

14.30 Uhr – Tauffeier der Kinder Pia Lechler, Emily Neukötter und
Charlotte Sloot – St. Clemens

16.00 Uhr – Anbetung und Beichtgelegenheit – St. Clemens (La)

17.00 Uhr – Vorabendmesse – St. Clemens (La)

Jahresmesse für die Verstorbene Maria Stübbe

17.30 Uhr – Anbetung und Beichtgelegenheit –
Ss. Cornelius und Cyprianus (D)

18.00 Uhr – Vorabendmesse – Ss. Cornelius und Cyprianus (D)

Sonntag, 18.06. Unbeflecktes Herz Mariä

08.00 Uhr – Hl. Messe – St. Clemens (La)

Gebetsgedenken in besonderer Meinung

09.00 Uhr – Hl. Messe mit anschließender Feld- und Flurprozession –
St. Christophorus (Hö)

09.30 Uhr – Hl. Messe – Maria Frieden (Grütters)

10.00 Uhr – Hl. Messe – St. Clemens (D)

1. Jahresgedächtnis für den Verstorbenen Bernhard Terborg
Gebetsgedenken für den Verstorbenen Werner Flotmann

10.00 Uhr – Familienmesse zur Feld- und Flurprozession – Schulhof der
St. Christophorusschule (La)

10.15 Uhr – Hl. Messe – St. Rochus (Hg)

11.30 Uhr – Hl. Messe mit Kinderkirche – St. Clemens (D)

14.00 Uhr – Hl. Messe zur MHD Krankenwallfahrt mit Generalvikar Dr. Klaus
Winterkamp – St. Clemens

18.00 Uhr – Friedensgebet vor der Kapelle (La)



18.30 Uhr – Hl. Messe – St. Clemens (La)

Die Sonntagskollekte ist für die Jugendseelsorge bestimmt.

Montag, 19.06.

09.00 Uhr – Hl. Messe – Gnadenkapelle

10.30 Uhr – Hl. Messe – Maria Rast

18.00 Uhr – Vesper – Gnadenkapelle

Dienstag, 20.06.

09.00 Uhr – Abschlussgottesdienst der Marienschule – St. Clemens

09.00 Uhr – Hl. Messe – Gnadenkapelle

09.00 Uhr – Hl. Messe – St. Anna

Gebetsgedenken für den Verstorbenen Meinulf Ricken

18.00 Uhr – Vesper – Gnadenkapelle

19.00 Uhr – Hl. Messe – Gnadenkapelle

Mittwoch, 21.06. Hl. Aloisius Gonzaga

07.00 Uhr – Hl. Messe – St. Rochus-Hospital

09.00 Uhr – Hl. Messe – Gnadenkapelle

09.00 Uhr – Schulgottesdienst der Brüder-Grimm-Schule – Petruskirche

09.30 Uhr – Schulgottesdienst der St. Christophorusschule –
St. Christophorusschule

10.30 Uhr – Hl. Messe – Wohnstift St. Clemens

18.00 Uhr – Vesper – Gnadenkapelle

Donnerstag, 22.06. Hl. Thomas Morus

09.00 Uhr – Hl. Messe – Gnadenkapelle

18.00 Uhr – Pilgermesse des Kolping Stadtverbandes Münster – St. Clemens

18.00 Uhr – Vesper – Gnadenkapelle

Freitag, 23.06.

09.00 Uhr – Hl. Messe – Gnadenkapelle

17.00 Uhr – Sommerfest der Kirchenmusik – vor dem Pfarrheim St. Johannes

18.00 Uhr – Vesper – Gnadenkapelle

Samstag, 24.06. Hochfest der Geburt des Hl. Johannes des Täufers

09.00 Uhr – Hl. Messe – Gnadenkapelle

14.00 Uhr – Trauung der Eheleute Jana Hinrichs und Maximilian Bökamp –
St. Clemens

16.00 Uhr – Anbetung und Beichtgelegenheit – St. Clemens (E)

17.00 Uhr – Vorabendmesse – St. Clemens (E)

17.30 Uhr – Anbetung und Beichtgelegenheit – Ss. Cornelius und
Cyprianus (D)

18.00 Uhr – Vorabendmesse – Ss. Cornelius und Cyprianus (S)
Jahresmesse für die Verstorbenen Elisabeth und
Franz Bußmann

Sonntag, 25.06.

08.00 Uhr – Hl. Messe – St. Clemens (E)

09.00 Uhr – Hl. Messe – St. Christophorus (Niehues)

Jahresmesse für die Verstorbene Herta Lezoch

09.30 Uhr – Hl. Messe – Maria Frieden (Fb)

Gebetsgedenken für die Lebenden und Verstorbenen der
Familie Riewe-König

- 10.00 Uhr – Hl. Messe mit Choralschola – St. Clemens (E)
 10.00 Uhr – Hl. Messe – Ss. Cornelius und Cyprianus (S)
 10.15 Uhr – Hl. Messe – St. Rochus (Hg)
 11.15 Uhr – Tauffeier der Kinder Alicia Pohlkötter und Leon Sanders –
 Ss. Cornelius und Cyprianus (D)
 11.30 Uhr – Hl. Messe – Propsteigarten (E)
 18.00 Uhr – Friedensgebet vor der Kapelle (Schu)
 18.30 Uhr – Hl. Messe – St. Clemens (E)



Die Sonntagskollekte ist für Caritas international – vergessene Katastrophen bestimmt.

Infos und Einladungen zum Sonntag, 18. Juni

Feld- und Flurprozession in Westbevern

Am Sonntag, den 18. Juni feiern wir um 10 Uhr, unterstützt durch den Musikzug Westbevern-Dorf, eine familienfreundliche Festmesse auf dem Schulhof der St.-Christophorus-Schule. Danach machen wir uns auf den gekürzten Weg der Feld- und Flurprozession zur Bewahrung der Schöpfung: Vom Schulhof geht es über die Grevenener Straße und den Kirchplatz zur Linde, wo sich der erste Segensaltar befindet. Weiter geht es durch den Lütken Esch, die Straße An der Bever, den Fußweg über die Fußgängerbrücke zum Mühlenkamp, wo der zweite Altar errichtet ist. Über den Kramers Kamp und den Engeldamm erreichen wir den letzten Altar am Kindergarten St. Christophorus. Anschließend sind alle Mitfeiernden im Garten des Pfarrheims zu einem gemütlichen Abschluss bei Speis und Trank herzlich eingeladen.



Wir freuen uns, wenn Anwohner des Prozessionsweges Fahnen aufstellen oder aushängen.

Feld- und Flurprozession und Grundstückseinweihung

Am Sonntag, 18. Juni lädt die Gemeinde St. Christophorus Raestrup wieder zu ihrer Feld- und Flurprozession ein. Auf dem gemeinsamen Weg durch die Natur wird für die vielfältigen Anliegen der Menschen, besonders für die

Früchte der Erde und für das menschliche Schaffen gebetet, aber auch für alles Schöne gedankt. Im Anschluss an die Prozession findet ab 11.30 Uhr die Einweihung des Grundstücks des Raestruper Gemeindehaus e.V. mit Dank an die Baupaten statt.



Einladung zur Kinderkirche

**am Sonntag, den 18.06.2023
um 11:30 Uhr, Kirche St. Clemens**

Thema:

„Freunde Jesu“

Der Beginn ist in der Kirche, nach der Eröffnung des Gottesdienstes sind alle Kinder zum Wortgottesdienst in den **Raum der Messdiener (Sakristei) eingeladen. Bei schönem Wetter bleiben wir auf dem Kirchplatz!**

**Wir freuen uns auf Euch!
Das Team der Kinderkirche**

Infos und Einladungen zur Woche 19.06. bis 24.06.2023

Öffnungszeiten während der Ferien

In der Ferien (22. Juni bis 4. August) ist das Pfarrbüro nur vormittags in der Zeit von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr geöffnet. Mittwochs ist das Pfarrbüro in Telgte geschlossen, dafür sind wir in Westbevern (T: 9228877) von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr zu erreichen.

Sing mit! - kfd³ am 20. Juni

Alle Frauen, die Freude am gemeinsamen Singen haben, laden wir zu einer offenen monatlichen Singrunde mit Marie-Luise Rossi am Klavier ein. Wir treffen uns an jedem 3. Dienstag im Monat von 16.00 bis 17.00 Uhr im Pfarrheim St. Johannes und singen querbeet Volkslieder, Schlager und Neue geistliche Lieder. Die Termine bis Ende des Jahres sind der 20. Juni, 18. Juli, 8. August (2. Dienstag), 12. September (2. Dienstag), 17. Oktober, 21. November und der 19. Dezember.



Fahrt ins Blaue

Die kfd St. Clemens lädt ein zur Fahrradtour ins Blaue am 21. Juni 2023 um 15.00 Uhr. Es werden etwa 30km geradelt. Treffpunkt ist das Kerzenhäuschen auf dem Kirchplatz. Für die Verpflegung ist jeder selbst verantwortlich.

Osnabrücker Wallfahrt - Anmeldung für den Bus

Am 08. Juli findet die 171. Osnabrücker Wallfahrt nach Telgte statt. Über viele Jahre hat der verstorbene Prälat Dr. Egon Mielenbrink die Busse gesponsert, die die Telgter Pilgerinnen und Pilger nach Osnabrück gebracht haben. Wir



halten es nun seit Jahren so, dass auf der Busfahrt eine Spendendose durch die Busse gereicht wird, damit sich jeder nach seinen Möglichkeiten an den Fahrtkosten beteiligen kann (8 €). Die Busse fahren auch in diesem Jahr wie immer um 0:30 Uhr am Baßfeld ab. Pilgerinnen und Pilger, die den Bustransfer nach Osnabrück nutzen möchten, können sich ab der kommenden Woche im Pfarrbüro unter Tel.: 93 23 10 oder 93 23 111 oder per Mail (stmarien-telgte@bistum-muenster.de) anmelden.

Danke

Allen, die zum Gelingen des Fronleichnamsfestes in unserer Kirchengemeinde beigetragen haben, ein ganz herzliches Dankeschön!

Unser erster Dank geht an die Mitglieder des Liturgieausschusses, die die Gottesdienste und Prozessionen zu Fronleichnam und zur Feld- und Flurprozession etwas gekürzt und an heutige Möglichkeiten angepasst haben. Ein besonderer Dank geht an den Musikzug Westbevern-Dorf, der in Westbevern die Messe am Koppelkreuz gespielt hat, und an den Vadruper Fanfarenzug, der in Telgte die Messe und die Prozession musikalisch begleitet hat. Dank auch der Chorgemeinschaft St. Johannes unter Leitung von Stephan Hinssen, die das Fronleichnamshochamt vor St. Johannes mit ihren Gesängen mitgestaltet hat. Vielen Dank unseren Messdiener/innen in Telgte und Westbevern, den Bannerabordnungen, unseren Küsterteams und allen, die die Segensaltäre so liebevoll errichtet oder ihre Häuser für den Eucharistischen Herrn geschmückt hatten. Die Wallfahrtsgilde hatte den Prozessionsweg einladend beflaggt, die Polizei ihn gesichert. Danke dafür!

Auch unseren Katechetinnen sei gedankt, die den mitfeiernden Kindern den Sinn dieses Festes spielerisch erschlossen haben. Ein herzliches Dankeschön auch an die Kinder, die in Telgte und Westbevern wieder wunderschöne Blumentepiche für Jesus im Brot des Lebens gelegt hatten.

Vielen Dank den Helfern/innen der kjG, die nach der Prozession in Telgte Würstchen und Getränke angeboten und damit für ein gutes Miteinander über den Gottesdienst hinaus gesorgt haben!

Propst Michael Langenfeld

Vorschau

Messen im Propsteigarten

Auf Wunsch einiger Gottesdienstteilnehmer, die häufiger eine Messe im Freien wünschen, wagt der Liturgieausschuss folgendes Experiment:

In den Sommerferien feiern wir sonntags die Messen um 11.30 Uhr im Garten der Propstei. Wir starten am ersten Feriensonntag, 25. Juni. Weitere Termine sind dann der 9. Juli, 16. Juli, 23. Juli und der 30. Juli. Bei Regenwetter finden die Messen jeweils in der Clemenskirche statt.

Am 2. Juli feiern wir die Messe um 11.30 Uhr im Zelt der Stadtranderholung im Pappelwald.

Unsere ‚Sommerkirche vor Ort‘ ist in diesem Jahr am 6. August um 17.00 Uhr in Westbevern-Vadруп auf dem Spielplatz ‚Am Eschkamp‘. Schon jetzt eine herzliche Einladung zu diesen Open-Air-Messen.

Vorbereitung zur Nah-dran-Messe

Wir laden alle ein, den Liturgiekreis bei der Vorbereitung der Nah-dran-Messe zu unterstützen. Diese findet am Dienstag, 27.06.2023 um 19.30 Uhr in der Propstei statt. Wir lesen dazu das Evangelium des Sonntags und bringen es mit unseren Alltagserfahrungen in Verbindung.

Die Nah-dran-Messe, zu der wir schon jetzt herzlich einladen, ist am 02. Juli um 18.30 Uhr in der Propsteikirche.

Vorbereitung auf die Firmung 2023

Jugendliche im Alter von 15 bis 16 Jahren (Jahrgang Oktober 2006 bis September 2007) erhalten in diesen Tagen eine Einladung zur Vorbereitung auf die Firmung 2023 per Post. Ein unverbindliches Infotreffen (08.08.) und die Vorbereitung finden nach den Sommerferien statt. Nähere Informationen finden sich auch auf der Homepage von St. Marien (siehe QR-Code). Bei Fragen können sie sich gerne an Pastoralreferent David Krebs wenden.



Monatliche Gebetsmeinung des Hl. Vaters

Beten wir, dass die internationale Gemeinschaft sich zu konkreten Schritten zur Abschaffung der Folter verpflichtet und den Opfern sowie ihren Familien Hilfe zusichert.

Herzlich willkommen den Pilgernden und Wallfahrenden

Unsere Kirchengemeinde St. Marien begrüßt in dieser Woche ganz herzlich folgende Pilger- und Wallfahrtsgruppen und wünscht ihren Gästen einen angenehmen Aufenthalt und gute geistliche Impulse.

- Pilger der MHD-Krankenwallfahrt
- Pilger des Kolping Stadtverbandes Münster

Newsletter abonnieren

Gerne können Sie St. Marien aktuell auch als Newsletter kostenlos abonnieren. Melden Sie sich dazu bitte telefonisch (932310) oder per mail stmarien-telgte@bistum-muenster.de im Pfarrbüro.

Impressum

Katholische Kirchengemeinde St. Marien Telgte

Kardinal-von-Galen-Platz 9 – 48291 Telgte

Tel: 02504/932310 – Fax: 02504/9323120

E-Mail: stmarien-telgte@bistum-muenster.de

www.st-marien-telgte.de

Verantwortlich für den Inhalt: Propst Dr. Michael Langenfeld



DIE GRÖSSTE KATASTROPHE IST DAS VERGESSEN.

Der Hunger nimmt weltweit zu.
Millionen Menschen leiden.
Wir helfen zu überleben.

Ihre Spende hilft!
www.vergessene-katastrophen.de